Psalm 65

Cornelius Becker
1561 - 1604

1661 Version

SWV 162

Heinrich Schütz
1585 - 1672

Cantus

Altus

Tenor

Bass

GOTT man lobt dich

1. Gott man lobt dich in der Still, Glübd man dir be-zah-len will.

Zu Zi-on am heil-gen Ort, da wird un-ser G'bet er-hört. Drum kommt al-les Fleisch zu dir

Sün-de drückt uns für und für. Tu uns auf der Gna-den Tür.

2. Wohl dem, den du hast erwählt,
Dass er wohn in deinem Zelt,
In den Höfen deines Haus
Stets zu gehen ein und aus,
Hoch ist solcher Mensch geehrt,
Dem die Gnade widerfährt,
Dass man ihn dein Willen lehrt.

3. Gott, erhör uns alle Zeit
Nach der wundern Grechtigkeit,
Unser Heil und Zuversicht
Steht zu dir, verlass uns nicht,
Alln zu Wasser und zu Land
Deine Rüstung ist bekannt,
Berg stehn fest durch deine Hand.

4. Obgleich brausen noch so sehr
Große Wellen auf dem Meer,
Auch die Völker in gemein,
Gar wütend und tobend sein,
Stillet sie doch deine Macht,
Welchs den Völkern Schrecken bracht,
Die auf dein Wort haben acht.

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, Signatur: 1-5-1-musica-2f6
Copyright © 2019 by the Choral Public Domain Library (http://www.cpdl.org).
Edition may be freely distributed, duplicated, performed, or recorded
Revision 1.0, 2019-10-01 by Gerd Eichler

5. Alls was lebt und Odem hat,
Machst du fröhlich früh und spat,
Suchst das Land mit Segen heim,
Gottes Brünnlein wässerns fein,
Dass die lieben Früchte stehn
Auf dem Felde reich und schön
Und wir unser Lust dran sehn.

6. Durch dein reiche, milde Hand
Wird recht wohl gebaut das Land,
Das Getreidig wohl gerät,
Wenn dein Segen drüber geht,
Das Gepflügte suchst du heim,
Gibst ihm Regn und Sonnenschein,
Dass es fruchtbarlich gedeih.

7. Mit deim Gut krönst du das Jahr,
Dein Fußstapfen triefen gar,
Berg und Tal sind fett und geil
Durch dein Segn zu unserm Heil,
Schön geziert mit Laub und Gras,
Dein Segen füllt Scheun und Fass
Und währet ohn Unterlass.

8. Auf den Angern Schafe gehn,
Bei viel tausend fett und schön,
Dick das Korn in Auen steht,
Nach Wunsch alles wohl gerät.
Ob solch deiner Gütigkeit
Jauchzt und singt man alle Zeit
Dir zu Lob in Ewigkeit.